

Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association suisse des électriciens, de l'Association des entreprises électriques suisses

Herausgeber: Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen

Band: 79 (1988)

Heft: 4

Bibliographie: Für Sie gelesen = Lu pour vous

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ständig in das Fahrzeug integriert werden können. Der Elektrobus der Zukunft wird ein Zwischenlade-Speicher-Bus sein, der seinen begrenzten Energievorrat während fahrplanbedingter Standzeiten so ergänzt, dass ein ganztägiger Wagenumlauf gewährleistet ist. Das Fahrverhalten dieser Elektrobusse wird wegen der höheren Fahrdynamik sogar günstiger sein als das der Dieselbusse.

Auch dem elektrischen Schienenverkehr gibt der Einsatz der NaS-Hochenergiebatterie neue Impulse, die im dritten Teil der Fachtagung dargestellt wurden. Stadtbahn-Hybrid-Triebwagen mit Energiespeicher werden im Rahmen des Gemeinschaftsbetriebs des kommunalen Verkehrsunternehmens Albtal-Verkehrsgesellschaft mbH (AVG) und der Deutschen Bundesbahn (DB) im Raum Karlsruhe die Anbindung aufkommensstarker Zentren mit über 40 km Streckenlänge ohne Fahrleitung ermöglichen.

Der letzte Teil der Tagung war dem Batterieeinsatz in der Energieversorgung vorbehalten. Hier wurden erstmals Elektrospeicher-Stützpunkte für den Einsatz in Nieder- und Mittelspannungsnetzen der öffentlichen Stromversorgung vorgestellt. Mit NaS-Hochener-

giebatterien bestückte Netzstützpunkte ermöglichen auf wirtschaftliche Weise die Einsparung von sonst erforderlichen Netzausbau-massnahmen und dienen der Spannungsstützung sowie der «Ver-edelung» von Schwachlast- zu Starklastenergie. Das hierzu im Niederspannungsnetz der TWS durchgeführte und vom Bundesministerium für Forschung und Technologie (BMFT) geförderte Pi-lotprojekt ist mit sechs NaS-Hochenergiebatterien (192 kWh) und einem neuartigen Pulsumrichter ausgestattet, der am Lehrstuhl für elektrische Energieversorgung der Universität Erlangen-Nürnberg entwickelt wurde.

Den Anschluss der ETG-Fachtagung bildete ein Besichtigungs-programm, das neben einer Ausstellung verschiedenartiger Elek-trofahrzeuge mit Blei-Säure- und Gel-Batterie sowie Elektroauto und Transporter mit NaS-Hochenergiebatterie auch eine Exkursion zum Niederspannungs-Netzstützpunkt der TWS enthielt, die grosse Resonanz fand.

*Dr. Ing. G. Weissmüller,
Technische Werke der Stadt Stuttgart*

Für Sie gelesen ***Lu pour vous***

Chips für tausend Dinge

von Rudolf Weber. 164 Seiten, 152 s/w-Aufnahmen, Format 15,6x21,8 cm, gebunden; Olythus-Verlag, Oberbözberg, 1. Auflage 1987, Preis Fr. 27.50 im Buchhandel

Wer, Fachleute eingeschlossen, hätte nicht Mühe mit dem Tem-po, in dem immer neue elektronische Geräte auf den Markt kommen und damit auch neue

Schriften versucht, den Einstieg über die Funktionsweise des Computers zu vermitteln. Der bekannte Wissenschaftspublizist Rudolf Weber geht mit sei-nem neuen Buch «Chips für tausend Dinge» einen ganz an-deren Weg: Er beschreibt die Elektronik im Umfeld ihrer Anwendung und zeigt, dass sie viel mehr umfasst als nur die Com-putertechnik.

65 eigenständige Beiträge sind drei grossen Abschnitten zugeordnet: «Wir und die Elektronik» macht mit den wichtigsten Begriffen und mit typi-schen, aber auch überraschen-den Anwendungen vertraut. Im zweiten Abschnitt «Von Chips und anderen Bauteilen» wer-den nicht nur Bauteile der Mikroelektronik – Chips, Senso-ren und Leiterplatten – vorge-stellt, sondern auch die noch kaum allgemein bekannte, aber in der Stromversorgung schon bedeutende Makroelektronik, dazu Senderöhren und anderes. «Was alles elektronisch ge-steuert wird» bringt schliesslich hochinteressante Beispiele, von Autoverkehr über Seilbahn, In-dustrieanlagen, Kraftwerke, Wasser- und Stromversorgung bis hin zu Heubelüftung und Käsepresse – zugleich eine fas-

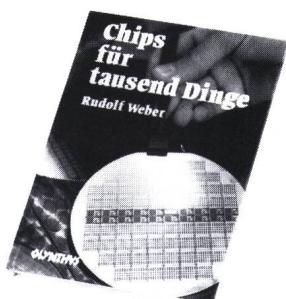
zinierende Entdeckungsreise durch die technischen Hinter-gründe unseres Alltags.

Der Autor, seit Jahren Mitar-beiter führender Zeitungen und Zeitschriften im In- und Aus-land, versteht es, seine Leser leicht verständlich und unter-haltsam unter den Deckel der Elektronik-Kästchen blicken zu lassen.

Vor allem sollen sie helfen, bei der Öffentlichkeitsarbeit all jene Fehler zu vermeiden, die tausend andere schon begangen haben.

Im ersten Teil macht der Autor den Leser mit allen Grundregeln vertraut, die einen erfolgreichen Umgang mit den Medien garantieren. Im Vor-dergrund steht dabei die Zu-sammenarbeit mit der geschrie-benen Presse. Der zweite Teil befasst sich mit den elektronischen Medien. Radio und Fern-sehen kennen bekanntlich sehr spezifische Produktionsbedin-gungen. Nur wer darüber Be-scheid weiss, ist in der Lage, die Tücken von Mikrofon und Ka-mera zu meistern und die Chan-ce eines Auftritts an Radio oder Fernsehen zu nutzen. «Keine Angst vor den Medien» vermit-telt aber auch zahlreiche nützli-che Tips für den Geschäftsall-tag. So erfährt der Leser, wie man Referate, Vorträge und Berichte so abfasst, dass ihnen Aufmerksamkeit und Interesse der Zuhörer sicher sind.

Das Buch ist im Buchhandel erhältlich. Bestellungen von VSE-Mitgliedwerken können auch an die VSE-Informations-stelle, Postfach 6140, 8023 Zürich, gesandt werden (Postkarte genügt). Auslieferung und Fakturierung erfolgen dann durch den Verlag.



Begriffe auf uns einstürzen! Da wir heute alle und überall – zu Hause, am Arbeitsplatz und im Verkehr – von Elektronik umgeben sind, muss sich mit diesen Begriffen auseinandersetzen, wer nicht ins Abseits geraten will. Eine Vielzahl von